

Dem Patriarchen Johann Ladislaus Pyrker von Felsö-Eör gewidmet.

# Der Wanderer

Georg Philipp Schmidt ("von Lübeck")

(1766-1849)

Franz Schubert

(1797-1828)

D.493 (Op. 4, No 1, Oktober 1816)

Sehr langsam. ♩ = 63.

Singstimme

PianoForte

*pp*

*cresc.*

5

Singstimme

PianoForte

*fz*

*p*

*pp*

Ich kom-me vom Gebir-ge her,

9

es dampft das Thal, es braust das Meer, es

*f* *cresc.*

13

braust das Meer. Ich wandle still, bin we-nig

*ff* *fp* *pp* *pp*

18

froh, und immer fragt der Seuf-zer, wo? immer

*ppp*

22

wo? Die Son - ne dünkt mich hier so kalt, die Blü - the welk, das

*pp*

26

Le - ben alt, und was sie re - den, lee - rer Schall; ich bin ein Fremd-ling

30

**Etwas geschwinder.**

ü - berall. Wo bist du, wo bist du, mein ge-lieb - tes

*pp* *mf*

35

Land? ge - sucht, ge - ahnt, und nie

40

**Geschwind.**

ge - kannt! Das Land, das Land so hoff-nungs-grün,

44

so hoff-nungs-grün, das Land, wo mei - ne Ro - sen blühen, wo

48

mei - ne Freun - de wan - delnd gehn, wo mei - ne To - dten auf - er - stehn, das

*cresc.* *f*

52

Wie anfangs, sehr langsam.

Land, das mei - ne Spra - che spricht, o Land, - wo bist du?

*fp* *fp* *pp*

57

Ich wan - dle - still, bin we - nig froh, und im - mer

*dim.*

62

fragt der Seuf-zer, wo? im - mer wo? Im Geisterhauch tönt's mir zu - rück:

*ppp*

67

“Dort, wo du nicht bist, dort\_ ist das Glück.”

*fp*